

RisikoID	Beschreibung	Effekt	Verantwortlicher	Status
R_01	Abzug des Projektleiters für kurzfristig wichtigere Projekte	Erhebliche Verzögerungen bis Projektabbruch	Projektleiter	Maßnahmen geplant
R_02	Fehlendes Interesse von Stakeholdern und/oder Auftraggeber	Entscheidungen verzögern sich oder werden ersatzweise vom Projektleiter getroffen, wodurch Änderungswünsche aufkommen können und damit den Projektabschluss verzögern	Projektleiter	Maßnahmen geplant
R_03	Fehlende Freigabe von finanziellen Ressourcen	Verzögerung von Arbeitsphasen bis hin zum Projektstillstand	Projektleiter	Maßnahmen geplant
R_04	Abzug von Projektmitgliedern für kurzfristig wichtigere Projekte	Erhebliche Verzögerungen bis Projektabbruch	Projektleiter	Maßnahmen geplant
R_05	Ungeplanter Ausfall von Projektmitgliedern, z.B. durch Krankheit	(erhebliche) Verzögerungen in Arbeitspaketen	Projektleiter	Maßnahmen geplant
R_06	Nichteinhaltung von vorgeschriebenen Kommunikationswegen	Verfälschung oder Verzögerung von Informationen oder Fehlinformationen. Übermittlung von Informationen an falsche Adressaten	Projektleiter	Maßnahmen geplant
R_07	Verzögerungen in Arbeitspaketen/Arbeitsphasen	(u.U. erhebliche) Verzögerungen des gesamten Projekts oder Streichung von Anforderungen	Projektleiter	Maßnahmen geplant
R_08	Lieferungsverzögerungen	(u.U. erhebliche) Verzögerungen von Arbeitspaketen	Projektleiter	Maßnahmen geplant

Gegenmaßnahmen	Eintrittsindikator	Tragweite	Schadenhöhe	Eintrittswahrscheinlichkeit
Übergabe an anderen Projektleiter	offizieller Abzug vom Projekt	4	Mittel	5%
Den Stakeholdern/dem Auftraggeber schon zu Beginn verdeutlichen, dass fehlende Entscheidungen das Projekt enorm verzögern können. Im Extremfall Neustart oder sogar Abbruch des Projekts.	Fernbleiben bei vereinbarten Terminen	3	Mittel	10%
Hinweisen auf Folgen, im Extremfall Projektabbruch	Warten auf fehlende Freigaben	4	Hoch	5%
Zurückgewinnen von Teammitgliedern oder Finden von Ersatzteammitgliedern	Fehlen von Mitarbeitern	2	Gering	15%
Übergabe der Arbeitspakete an andere Projektmitglieder	Langzeitige Krankschreibung von Projektmitgliedern	1	Gering	20%
Erstellung eines Kommunikationsplans und Forderung der Einhaltung	Unterschiedliche Informationsstände oder Fehlinformationen	2	Gering	25%
Verwendung von Puffern und ggf. Lösungssuche im Team	Berichte von Teammitgliedern oder Verzögerungen in der Umsetzung	4	Mittel	40%
Wiederholte Statusnachfrage bei Lieferanten	Die Umsetzung kann nicht fortgesetzt werden, weil Komponenten fehlen	5	Hoch	60%